D'r Pfifferl

Informationen für
Schiedsrichter und Vereine

Wissenswertes Aktuelles Interessantes 2/2019

since 1992

Medical Services Karasek

Bild: Anne Karasek, Alfred Karasek (Geschäftsführer)

Ihr Dienstleister und Fachhändler mit Pfiff im Allgäu

- Schulungen
- Hygiene
- Qualitätsmanagement
- EKG / Defibrillatoren

- Service
- fachspezifische Beratung
- Lagerlogistik

- Fachhandel für
- Sportler
- Haushalte
- Endverbraucher
- Ärzte / Praxen / Kliniken
- amb. OP-Zentren

Welserstraße 2
87463 Dietmannsried
Tel.: 08374/25516

info@medical-services-karasek.de
www.medical-services-karasek.de

Termine für die Schiedsrichter 2019

Bezirk Schwaben

Monatsversammlungen
jeweils 19.30 Uhr
im Hotel-Gasthof „Krone“ in Stein/Immenstadt

Freitag 02.August	2019
Freitag 06.September	2019
Freitag 04.Oktober	2019

26.Oktober bis 03.November 2019
Herbstferien

Freitag 08.November	2019

Lehrabende
jeweils 20.00 Uhr
im Hotel-Gasthof „Krone“ in Stein/Immenstadt

Montag 19.August	2019
Montag 23.September	2019
Montag 21.Oktober	2019
Montag 25.November	2019

Jahresabschlussfeier
Freitag 06.Dezember 2019
im Hotel-Gasthof „Krone“ in Stein/Immenstadt

Leistungsprüfungen
Dienstag 03.September 2019
(Nachholtermin)

INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Termine	3
Vorwort	4
Der Lehrwart	6
Regeländerungen	8
Regeltest	12
Nachruf Weihele	14
Qulaifikationen 2019/2020	16
Nachruf Winterbauer	19
Nachruf Rogler	20
Pfeifen für den Guten Zweck	20
Regionalliga-Lehrgang	21
Grillfest	22
Cambodunum Cup 2019	23
Kässpatzen Essen	23
Entweder - Oder	24
Psychogramm	26
Runde Geburtstage	28
Wussten Sie schon...	30

Titelbild

Die Schiedsrichtergruppe nimmt Abschied vom Ehrenspielleiter und „Fußball-König des Allgäus“ - Helmut Weihele (Nachruf Seite 13)

Impressum

Herausgeber: Bayerischer Fußball-Verband e.V. Schiedsrichtergruppe Kempten – Oberallgäu
Kevin Mitchell Kreisschiedsrichter-Obmann

Layout:	*Felix Kuhlmann*
Redaktion:	*E. Mildner, R. Hartmann*
Erscheinungsweise:	*3 x jährlich*
Werbung u. Fotos:	*Siegfried Irl,*
Lehrbeiträge:	*Geßler Marcel*
Texte:	*Kevin Mitchell, Dr. J. Pelczer, A. Müller, E. Mildner, Uli Sauter, Siegfried Irl.*
Druck:	*Sauter Druck GmbH Rupert-App-Straße 6 88299 Leutkirch*

Vorwort

Liebe Schiedsrichter,
Liebe Vereine, Spieler und Trainer,
Liebe Freunde der Schiedsrichterei,

die Saison 2018/19 ist schon ein Teil der Geschichtsbücher und die neue Saison hat zumindest in den Verbandsligen bereits wieder begonnen. Trotzdem möchte ich an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und kurz zurückblicken. Ich hab an gleicher Stelle vor einem Jahr gesagt, dass ein wichtiger Fokus für die kommenden Jahre sein wird, die große Lücke zwischen unseren „Besten“, angeführt durch Robert Hartmann, und dem Nachwuchs der Gruppe zu schließen. Denn Erfolg als Gruppe entsteht auch in der Schiedsrichterei, ähnlich wie bei der derzeit laufenden Tour de France, durch einen „Zug“, der ein Windschattenfahren ermöglicht. 2 Ligastufen ohne Oberallgäuer Beteiligung machen den Anschluss allerdings extrem schwer.

Daher freut es mich ganz besonders, dass wir Hendrik Hufnagel zum Aufstieg in die Landesliga gratulieren dürfen. Mit einer gesamtheitlich sehr starken Saison, bei der Hendrik aus einem anfänglichen Fehler mit unglaublicher Stärke in die nächsten Spiele gegangen ist, und allen bewiesen hat, dass er nicht nur Szenen richtig beurteilt, sondern in der Bezirksliga auch als Typ auf dem Platz sehr viel dazugelernt hat. Herzlichen Glückwunsch Hendrik zu deinem Erfolg, und viel mehr davon auch in der kommenden Saison.

Alle weiteren Schiedsrichterkameraden beglückwünsche ich zum Erhalt der Qualifikation in den jeweiligen Ligen, so dass wir für die Saison 2018/19 zufrieden konstatieren können, erneut keinen Absteiger beklagen zu müssen, und einen Aufsteiger feiern zu dürfen.

Abgelöst vom Saisonzyklus sind einzig und allein die Kreisliga-pool-SR, nachdem der Kreisschiedsrichterausschuss sich für eine Beobachtungsphase angelehnt ans Kalenderjahr entschieden hat, um den jungen Schiedsrichtern eine zielgerichtete und flächendeckende Betreuung durch die Beobachter zu ermöglichen. D.h. für die Kameraden ist gerade Halbzeit in der Beobachtung. Die Leistungen bisher waren in Ordnung und Tim, Uli und Tym können sicherlich jetzt in der Hinrunde darauf aufbauen… möglich ist noch alles bis zum Qualifikationstermin im November.

Der Sommer war ansonsten geprägt von der Tatsache, dass die Sommerpause noch kürzer ausgefallen ist wie sonst eh schon. Zwischen dem letzten Relegationsspiel im Kreis und den ersten Vorbereitungsspielen lagen nicht mal zwei Wochen. Wie üblich fanden im Sommer auch die Spielgruppentagungen statt. Das die Anzahl der Schiedsrichter zu niedrig ist, ist nicht erst seit gestern ein Thema, allerdings habe ich in Vorbereitung auf die Spielgruppentagungen versucht die Gefühl auch objektiv statistisch zu untermauern. Hier zeichnet sich ein verheerendes Bild. Über 60% der Schiedsrichter, die gemäß Satzung da sein sollten, fehlen. In manchen Bereichen des Kreises haben mehr als die Hälfte der Vereine nicht einen einzigen Schiedsrichter.

Vorwort

Dazu kommt dann noch eine teilweise Überalterung, die keine guten Vorzeichen für die Zukunft erahnen lässt.

Wir werden als Schiedsrichterschaft auch weiterhin unser möglichstes tun, neue Schiedsrichter zu werben, auszubilden und zu halten, aber ohne die Unterstützung der Vereine werden wir an dieser Aufgabe scheitern. Und an besonderen Spieltagen (Christi Himmelfahrt, Tag der deutschen Einheit, Ostern, letzten beiden Spieltage) sind wir auf die Kooperation der versammelten Spielleiter angewiesen. Wenn alle Ligen gleichzeitig spielen, dann werden über 40 Schiedsrichter im Oberallgäuer Raum gebraucht, ohne Jugendspiele, die vielleicht auch noch sind. Das ist von dem was zur Verfügung steht quasi alle. Eine Entzerrung der Spielpläne ist absolut notwendig. Erste Schritte in dieser Richtung sind bereits unternommen und ich hoffe, dass von den Vereinen hier kein Gegenwind kommt, denn die Alternative ist, dass vor allem die B-Klassen sich selber pfeifen müssten. Das würden sowohl ich, als auch die Spielleiter gerne soweit es geht vermeiden.

Regeländerungen gab es auch zu Hauf. Die Ausführungen von unserem Lehrwart werdet ihr auf den folgenden Seiten finden.

Außerdem waren die letzten Monate mit viel Trauer verbunden. Gleich 4 Schiedsrichterkameraden haben wir auf Ihrem letzten Weg begleiten müssen. Ehrenmitglied Dietrich Winterbauer, Ehrenspielleiter Helmut Weihele, SR-Kamerad Hermann Bräckle, sowie Ehrenmitglied Willy Rogler sind nach schwerer Krankheit von uns gegangen. Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Bleibt mir noch abschließend, allen einen guten Start in die kommende Saison 19/20 zu wünschen. Auf dass ihr alle eure sportlichen Ziele im nächsten Sommer erreicht habt…

Mit sportlichen Grüßen

Kevin Mitchell

GSO Kempten/Oberallgäu

Der Lehrwart hat das Wort

Liebe Schiedsrichterinnen
und Schiedsrichter
Liebe Leserinnen und Leser,

in den höheren Ligen hat die Saison mit Erscheinen dieser Ausgabe bereits begonnen gehabt, diese sind schon längst wieder auf Betriebstemperatur, in anderen Ligen geht die Vorbereitung so langsam dem Ende entgegen und es wird auf den Start der neuen Saison sehnlichst entgegengefiebert.

Auch wir Schiedsrichter sind in die Vorbereitung gegangen und haben uns auf die neue Saison vorbereitet. So fanden bereits drei Termine für die abzulegenden Leistungsprüfung statt, welche ausschlagegebend ist, in welcher Liga unsere Schiedsrichter pfeifen dürfen. Zusätzlich zu der Leistungsprüfung fand die Monatsversammlung August statt, in welcher die Schiedsrichter neben einer vorher zugesandten Informationsdatei, ausführlich über die Regeländerungen zur neuen Saison unterrichtet wurden. Diese Regeländerungen finden Sie zusammengefasst auf den nächsten Seiten dieser Ausgabe.

Dieses Angebot bieten wir rund um das Jahr auch für die Vereine an. Bis auf drei mir bekannten Ausnahmen ist dieses Angebot aber leider, auch gerade mit den umfassenden Änderungen diese Saison, wieder nicht genutzt worden. Ich hoffe dass die Vereine trotzdem auf dem aktuellen Stand sind und deshalb auch den ein oder anderen Zuschauer, Teamoffiziellen oder Spieler beruhigen können, wenn der Schiedsrichter mal etwas pfeift oder nicht pfeift, was bisher für den ein oder anderen immer der gewohnte Fall war. An diesen Appell möchte ich gleichzeitig darauf hinweisen, dass der Verband eine klare Vorgehensweise in Bezug auf Unsportlichkeiten (heftiges Reklamieren, Ball wegschlagen, Ball wegtragen, usw.) vorgibt und wir Schiedsrichter hier zwingend mit einer Verwarnung agieren müssen. Ziel dieser Vorgabe ist den Respekt wieder gegenüber dem Schiedsrichter aber auch gegenüber dem Gegenspieler und der von uns geliebten Sportart Fußball zu erhöhen.

Im Kontext passend zu diesem Thema, haben sich unsere Neulinge, welche sich den Respekt auf dem Spielfeld erst erarbeiten müssen, gut in unsere Gruppe integriert und auch schon erste Erfahrungen auf dem Spielfeld sammeln können. Dies passiert meistens zusammen mit ihrem Tandempartner. Das Projekt „Tandem" hatten wir letztes Jahr ausprobiert und kam bei Zuschauern, Trainern aber auch bei den jungen Schiedsrichtern und Tandempartner gut an, weshalb wir dieses Jahr ebenfalls auf dieses Projekt zurückgreifen, um unsere Neulinge nicht sofort alleine auf das Spielfeld zu lassen, wo sie meistens auf sich allein gestellt sind.

Zum Schluss darf ich allen Spitzenschiedsrichtern zum Klassenerhalt aber auch unserem Hendrik Hufnagel zum Aufstieg von der Bezirksliga in die Landesliga gratulieren. Dass wir in allen Spitzenligen bis auf die 2. Liga und Bayernliga mit Schiedsrichtern vertreten sind, zeigt die enorme Qualität unsere Schiedsrichter und deren Ehrgeiz Ziele zu erreichen und diese auch zu verwirklichen. An dieser Stelle Glückwunsch zum Klassenerhalt oder zum Aufstieg!

In diesem Sinne darf ich uns allen eine erfolgreiche, spannende und faire Hinrunde wünschen

Marcel Geßler
Gruppenlehrwart

KFZ-Service

Peter Pienz

Kraftfahrzeugmechanikermeister

AUTO DIENST

DIE MARKEN-WERKSTATT

87499 Wildpoldsried
Wolkenberg 38 ½
Telefon 08304/4539994

- HU/AU
- REIFEN & RÄDER
- REPARATUR / WARTUNG
- COMPUTER DIAGNOSE
- UNFALLINSTAND-SETZUNG

Allgäuer Werkstätten GmbH

Eine Einrichtung der Lebenshilfen Kempten und Südlicher Landkreis Oberallgäu
Zeppelinstraße 5 - 87437 Kempten

Profitieren Sie von unserem breiten Spektrum an Dienstleistung und Produktion in den Bereichen:

Schreinerei - Wäscherei - Metallverarbeitung
Montagen - Verpackungarbeiten
Lettershop - Flüssigseifen

Das große Plus:
Unsere Leistungen verringern nach § 140 SGB IX Ihre Ausgleichsabgabe.

ALLGÄUERWERKSTÄTTEN
... menschlich stark!

Regeländerungen zur Saison 2019/2020

Regel 3 - Der Spieler:
Der auswechselnde Spieler **muss** das Spielfeld über die nächste Begrenzungslinie verlassen, außer der Schiedsrichter erteilt aus anderen Gründen (Verletzung, Sicherheitsgründen) eine andere Weisung.

Regel 5 – Der Schiedsrichter:
Der Schiedsrichter kann eine Entscheidung nicht mehr ändern wenn er selbst oder ein Spieloffizeller den Fehler bemerkt, wenn er die 1. oder 2. Halbzeit beendet hat **UND** das Spielfeld verlassen hat oder wenn er das Spiel **abgebrochen** hat.

Trainer und Teamoffizielle sind im Vergleich zum Kartenmanagement gleich wie Spieler zu behandeln. Diese können ermahnt und verwarnt werden aber auch mit der gelb-roten oder roten Karte des Innenraums verwiesen werden.
-> Kein Innenraumverweis ohne rote Karte !
-> Ist der Schuldige in der Technischen Zone nicht auszumachen, erhält der Trainer die persönliche Strafe (Verantwortlich für das Verhalten in der Zone)

Ein verletzter Spieler welcher behandelt wird, darf neben den bekannten Ausnahmen auch dann auf dem Spielfeld bleiben, wenn ein Strafstoß verhängt wurde und dieser der Schütze ist.

Die Schiedsrichter sind angehalten unsportliches Verhalten strikter zu sanktionieren. Hierzu gehören unter anderem heftiges Reklamieren oder Spielverzögerungen (vor den Ball stellen, Ball nach Pfiff wegtragen oder wegtreten, etc.). Diese Unsportlichkeiten werden konsequent mit einer gelben Karte bestraft.

Regel 7 – Dauer des Spiels:
Es wird unterschieden zwischen einer Trinkpause (max. eine Minute) und einer Abkühlpause (max. 3 Minuten). Diese Abkühlpause **muss** in den Wettbewerbsbestimmungen geregelt sein und findet nur statt bei hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit.
-> Diese Zeit **muss** nachgespielt werden!

Regel 8 – Beginn und Fortsetzung des Spiels:
Das Team das den Münzwurf gewinnt darf entscheiden ob es die Seitenwahl möchte oder den Anstoß durchführen will.
-> Wählt der Gewinner Anstoß darf der Verlierer die Seite aussuchen!

Regel 8 - hier der Schiedsrichterball:
Ein Schiedsrichterball **innerhalb** des Strafraums wird **immer und nur** mit dem Torhüter des verteidigenden Teams ausgeführt.
-> Hier spielt es keine Rolle welches Team zuletzt den Ball berührt hatte.

Ein Schiedsrichterball **außerhalb** des Strafraums wird **immer und nur** mit einem Spieler der Mannschaft ausgeführt, welche zuletzt am Ball war.
-> Alle anderen Spieler (egal ob eigenes oder

Jetzt die App der SR-Gruppe im Appstore herunterladen!

Regeländerungen zur Saison 2019/2020

gegnerisches Team) müssen einen Abstand von mindestens 4 Meter einhalten.

Regel 9 – Ball in und aus dem Spiel:
Der Schiedsrichter ist keine Luft mehr wenn er angeschossen wird, wenn er dadurch einen **aussichtsreichen Angriff auslöst**, der Ball **direkt ins Tor geht** oder der **Ballbesitz** zum gegnerischen Team **wechselt**.
-> Spielfortsetzung: Schiedsrichterball

Regel 10 – Bestimmung des Spielausgangs:
Ein Tor das durch einen Abwurf des gegnerischen Torhüters erzielt worden ist, darf **nicht** als Treffer anerkannt werden.
-> Spielfortsetzung: Abstoß

Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen:
Ein strafbares Handspiel liegt vor wenn…

Der Ball absichtlich mit der Hand bzw. dem Arm berührt wird
Der Ball mit der Hand oder dem Arm berührt wird und daraus ein Tor oder eine Torchance erzielt wird
Seinen Körper aufgrund der Arm-/Handhaltung unnatürlich vergrößert
Die Arm-/Handhaltung oberhalb der Schulter ist
Der Ball direkt vom Kopf oder Körper zu einem anderen nahestehenden Spieler an die Hand/den Arm springt und eine der obigen Situationen zutrifft

Kein Vergehen liegt vor wenn …

Der Ball springt direkt vom Körper oder Kopf des Spielers an den eigenen Arm/Hand
Der Ball direkt vom Kopf oder Körper zu einem anderen nahestehenden Spieler an die Hand/ den Arm springt
Die Hand/der Arm nahe am Körper ist und die Körpergröße nicht unnatürlich vergrößert wird
Der Ball bei einer Grätsche an den Abstützarm (der Arm welcher auf dem Boden zur Unterstützung der Grätsche ist) geschossen wird

Versucht der Torhüter nach einem Zuspiel seines Mitspielers (Pass oder Einwurf) den Ball mit dem Fuß zu klären und es misslingt ihm (Bogenlampe, schlägt über den Ball etc.), darf der Torhüter den Ball anschließend mit der Hand aufnehmen.
-> **Kein Rückpass!**

Das Aussprechen einer persönlichen Strafe nach Spielfortsetzung ist grundsätzlich nicht möglich außer:
Das Team welches den Freistoß bekommt besitzt durch eine schnelle Ausführung des Freistoßes eine **klare Torchance**
-> Ein Feldverweis auf Dauer wird dann zur Verwarnung da die Torchance wieder hergestellt wurde!
-> Der Schiedsrichter mit dem Prozedere der persönlichen Strafe noch nicht begonnen hat (z.B. kein rumfummeln an der Brusttasche für VW)

Ergänzungen zum Vergehen innerhalb und außerhalb des Spielfeldes:
Wirft oder **tritt** ein Spieler, der auf oder abseits außerhalb des Spielfelds steht, einen Gegenstand (**außer dem Spielball**) auf bzw. gegen einen gegnerischen Spieler, oder wirft oder tritt er einen Gegenstand (**einschließlich Ball**) auf bzw. gegen einen gegnerischen Spieler, Auswechselspieler, ausgewechselten oder des Feldes verwiesenen Spieler, einen Teamoffiziellen, einen Spieloffiziellen oder den Spielball, wird das Spiel mit einem direkten

Regeländerungen zur Saison 2019/2020

Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der der Gegenstand die Person oder den Spielball getroffen hat oder hätte treffen sollen
-> Das Treten eines Gegenstandes wird gleich wie das Werfen bestraft

Regel 13 – Freistoß:
Freistöße müssen den Strafraum **nicht** mehr verlassen.
-> Gegnerischer Abstand mind. 9,15 Meter vom Ball bzw. außerhalb des Strafraums bis der Ball im Spiel ist.

Bilden **mindestens drei** Spieler der verteidigenden Mannschaft eine Mauer, **muss** der Angreifer einen Abstand zur Mauer von **einem Meter** halten.
-> Ist der Angreifer näher als einen Meter bei der Freistoß**ausführung** so wird auf indirekten Freistoß für das verteidigende Team entschieden. Keine Verwarnung!

Regel 14 – Strafstoß:
Der Torhüter **muss** bis der Ball korrekt im Spiel ist auf der Torlinie bleiben ohne Torpfosten, Torlatte oder das Tornetz zu berühren.

Der Torhüter **muss** sich bei der Durchführung mit **einem Teil des Fußes auf** oder **über** der Linie befinden.
-> Bei Tor: Tor, Anstoß
-> Kein Tor: Wiederholung + Verwarnung (keine VW bei Elfmeterschießen)

Regel 15 – Einwurf:
Jeder Gegenspieler muss mindestens **zwei** Meter Abstand einhalten vom Ort an welchem der Einwurf auszuführen ist.

Regel 16 – Abstoß:
Der Ball ist beim Abstoß im Spiel wenn dieser sich eindeutig bewegt hat. Er **muss** den Strafraum **nicht** mehr verlassen.
-> Spielt der ausführende Spieler den Ball erneut gibt es immer indirekten Freistoß außer er spielt ihn mit der Hand, dann gibt es Strafstoß oder direkten Freistoß.

WIR BRINGEN IHR AUTO
SCHNELL ZURÜCK INS SPIEL.
BOXENSTOPP BEI PROFIS
Offizieller Service-Partner für Audi & VW
Zuverlässig & schnell: Ihr kompetenter Ansprechpartner in Kempten
Hotline: 0831 57140315
Partner des Allgäuer Fußballs.
ABT
www.abt-sportsline.de

GETRÄNKE BESLER
Wir bieten unseren Kunden neben Service,Qualität,Festausstattung,
eine reichhaltige Auswahl an Getränken
sowie ein großes Sortiment unseres Partners:
ALLGÄUER
ALPENWASSER
Kempter-Waldstr. 11
87488 Betzigau
Tel. 0831/75370
Fax. 0831/5706460

Regeltest

1. Mannschaft A gewinnt den Münzwurf. Was darf der Spielführer dieser Mannschaft nun entscheiden?
a) Anstoß
b) Seitenwahl
c) Anstoß oder Seitenwahl

2. Einen Abstoß spielt der Torhüter zu seinem Mitspieler, welcher sich noch innerhalb des Strafraums befindet und dort den Ball annimmt. Entscheidung?
a) Weiterspielen
b) Wiederholung
c) Schiedsrichterball

3. Mannschaft A versucht einen Pass zum Mitspieler. Dieser misslingt ihm und er trifft stattdessen den Schiedsrichter, woraufhin ein Verteidiger der Mannschaft B den Ball erlangt. Entscheidung?
a) Weiterspielen
b) Schiedsrichterball mit der Mannschaft, welche vor dem Kontakt im Ballbesitz war
c) Schiedsrichterball mit der Mannschaft, welche bei Pfiff im Ballbesitz war

4. Ein Verteidiger versucht den Ball im eigenen Strafraum zu klären und schießt sich dabei an den Arm, welcher oberhalb der Schulter ist. Entscheidung?
a) Strafstoß
b) Strafstoß und Verwarnung
c) Weiterspielen

5. Ein Trainer verhält sich seit längerer Zeit extrem unsportlich, weshalb er bereits vom Schiedsrichter verwarnt worden war. Nun beleidigt der Trainer den Schiedsrichter. Entscheidung?
a) Ansprache an den Trainer mit Innenraumverweis, Meldung
b) Zeigen der gelb-roten Karte, Innenraumverweis, Meldung
c) Zeigen der roten Karte, Innenraumverweis, Meldung

6. Nach einem Freistoßpfiff nimmt der foulspielende Spieler den Ball in die Hand und trägt diesen weg um eine schnelle Spielfortsetzung und dem Gegner einen aussichtsreichen Angriff zu verhindern. Entscheidung?
a) Pflichtverwarnung
b) Ermessensspielraum zwischen Verwarnung und Ermahnung
c) Ermahnung

7. Mannschaft B bildet eine Mauer von vier Spielern. Der Spieler von Mannschaft A möchte sich mit in die Mauer stellen. Entscheidung?
a) Der Spieler darf sich in die Mauer stellen
b) Der Spieler muss mindestens einen Meter Abstand zu der Mauer halten
c) Der Spieler hat in der Nähe der Mauer nichts zu suchen

8. Ein Abwehrspieler bekommt den Ball aus sehr kurzer Entfernung an die Hand, weshalb hier keine Absicht unterstellt wird. Allerdings vergrößerte er hiermit die Körperfläche. Entscheidung?
a) Direkter Freistoß
b) Weiterspielen
c) Schiedsrichterball

Weiter auf Seite 13

Regeltest

9. Ein Stürmer bekommt den Ball an die Hand, woraufhin der Ball ihm vor die Füße fällt und dieser ein Tor erzielt. Kriterien für ein strafbares Handspiel (Armhaltung, Körperfläche etc.) lagen nicht vor. Entscheidung?

a) Tor, Anstoß

b) Direkter Freistoß gegen den Stürmer

c) Ermessensspielraum für den Schiedsrichter

10. Ein Spieler, welcher sich am anderen Ende des Platzes an der Eckfahne befindet, wird ausgewechselt. Wo muss dieser Spieler das Spielfeld verlassen?

a) An der Mittellinie, wo auch der einzuwechselnde Spieler wartet

b) An der nächstgelegenen Seitenlinie

c) An der nächstgelegenen Begrenzungslinie

Lösungen: 1c, 2a, 3b, 4c, 5c, 6a, 7b, 8a, 9b, 10c

Nachruf

„Der Fußball-König vom Allgäu“

Der „König des Allgäus“, wie er von den schwäbischen und bayerischen Fußballfunktionären betitelt wurde, ist nach einer kurzen aber schweren Krebserkrankung am 21.Mai 2019 im Alter von 78 Jahren verstorben.

Seit 1968 war Helmut aktiver Fußballschiedsrichter und leitete Spiele bis zur Bezirksliga, der damals höchsten Klasse im Bezirk Schwaben.
Unter Schiedsrichterobmann Edgar Mildner amtierte er als Organisationsleiter im Schiedsrichter-Ausschuss der Gruppe Oberallgäu.
Helmut Weihele war 1984 maßgeblich daran beteiligt, dass unsere Schiedsrichter-Gruppenzeitung ins Leben gerufen wurde, die in diesem Jahr ein 35-jähriges Bestehen feiert.
Für seine außerordentlichen Verdienste in der SR-Gruppe Kempten-Oberallgäu wurde er 2006 zum Ehrenmitglied ernannt.
Weihele prägte den Allgäuer Fußball in den vergangenen Jahrzehnten wie kein anderer. 1972 übernahm er das Amt des Spielgruppenleiters. Damals für die A-Klasse Süd und drei weitere unterklassige Ligen.
33 Jahre lang war er für seine Vereine der Ansprechpartner. Mit harter, aber stets fairer Hand. Wie er die Vereine im Griff hatte, war sensationell. Unvergesslich sind die vielen humorigen Stunden mit Helmut.
Das Ehrenamt lag Helmut Weihele sehr am Herzen. Bereits 1996 wurde er Bezirks-Ehrenamts Referent von Schwaben und 2010 erfolgte die Ernennung vom Deutschen Fußball Bund zum DFB-Ehrenamtsreferenten.
Anlässlich seiner Verabschiedung 2006 als Spielgruppenleiter wurde er zum Ehrenspielgruppenleiter Allgäu ernannt. Zusätzlich gab`s für König Weihele Zepter und Krone von den Vereinsfunktionären. Auf diese Auszeichnung war er besonders stolz.
Am 09.12.2017 wurde er für 50 Jahre Schiedsrichtertätigkeit mit der Verbands-Ehrenmedaille in Gold vom Bayerischen Fußball-Verband ausgezeichnet.

Eine große Stimme für den Fußball und für das Ehrenamt ist von uns gegangen und schweigt nun leider für immer. In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem unvergesslichen Kameraden und Menschen.

Siegfried Irl
Schiedsrichterehrenobmann
ASV Martinszell

WAS ER ALLES KANN? FRAGEN SIE IHN.

DER NEUE BMW 3er MIT INTELLIGENTEN ASSISTENTEN[1]. JETZT BEI UNS.

Der BMW 3er ist der Inbegriff von purer Fahrfreude und sportlichem Design. Diesen Anspruch setzt auch die neueste Generation der ultimativen Sportlimousine konsequent fort: Mit seiner stilprägenden Designsprache und einer Vielzahl an optionalen intelligenten Assistenten macht der neue BMW 3er jede Fahrt zum Erlebnis.

Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie schon jetzt eine Probefahrt bei uns.

Leasingbeispiel von der BMW Bank GmbH: BMW 320d Limousine

Anschaffungspreis:	36.900,12 EUR	Laufzeit:	36 Monate	Sollzinssatz p. a.*:	2,99 %
Leasingsonderzahlung:	6.990,00 EUR	**36 monatliche**		Effektiver Jahreszins:	3,03 %
Laufleistung p. a.:	10.000 km	**Leasingraten à:**	**299,00 EUR**	Gesamtbetrag:	17.754,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München, alle Preise inkl. 19 % MwSt.; Stand 03/2019. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.
* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

Zzgl. 690,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.
Kraftstoffverbrauch innerorts: 5,4 l/100 km, außerorts: 3,8 l/100 km, kombiniert: 4,4 l/100 km, CO_2-Emission kombiniert: 116 g/km, Energieeffizienzklasse: A. Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe.

[1] Optional erhältlich.

Ihre Autohäuser Konrad Fink e.K. in Immenstadt und Autohaus Fink GmbH & Co.KG in Kempten

Im Engelfeld 6
87509 Immenstadt
Tel. 08323 9665-0
Firmensitz

Lindauer Straße 115-117
87435 Kempten
Tel. 0831 56401-0
Firmensitz

Autohaus Fink

www.bmw-fink.de

Qualifizierte SR 2019/2020

Unsere Spitzenschiedsrichter in der kommenden Saison

1. Bundesliga

Robert Hartmann
SV Krugzell

3. Liga

SRA 2. Bundesliga

Tobias Schultes
TSV Betzigau

Regionalliga

SRA 2. Bundesliga

Lothar Ostheimer
TSV Sulzberg

Regionalliga

SRA 3. Liga

Andreas Hummel
TSV Betzigau

Landesliga

Hendrik Hufnagel
SV Lenzfried

Bezirksliga

Christian Erhart
TSV Sulzberg

Bezirksliga

Paulina Koch
TSV Kottern

Bezirksliga

Bezirks-Beobachter

Kevin Mitchell
FC Rettenberg

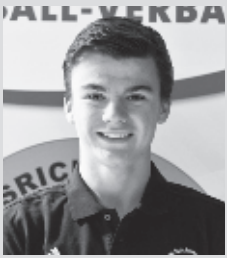
Bezirksliga

Quang Nguyen
1. FC Sonthofen

Qualifizierte SR 2019/2020

Unsere Spitzenschiedsrichter in der kommenden Saison

Kreisliga-Pool



Tim Bruckner
SG Waltenhofen-Hegge

Kreisliga-Pool

Ulrich Sauter
SSV Niedersonthofen

Kreisliga-Pool

Tym Skorta
TSV Kottern

Kreisliga
Bezirks-Beobachter

Kai Becker
FC Wiggensbach

Kreisliga

Franz Coppolino
SV Heiligkreuz

Kreisliga
Bezirks-Beobachter

Marcel Geßler
TSV Kottern

Wenn der Ball am
Torwart vorbeigeht,
ist es meist ein Tor.

Mario Basler

Kreisliga

Matthias Hennicke
FC 07 Immenstadt

Kreisliga

Fabian Köck
FC Rettenberg

Qualifizierte SR 2019/2020

Unsere Spitzenschiedsrichter in der kommenden Saison

Kreisliga

Felix Kuhlmann
SG Waltenhofen-Hegge

Kreisliga

Albert Müller
TV Haldenwang

Kreisliga

Michael Neukirch
SV 29 Kempten

Kreisliga

Tancu Ölmez
Türk Sport Kempten

Und vor allem:
Abseits ist,
wenn der
Schiedsrichter pfeift.

Franz Beckenbauer

Kreisliga

Dennis Picknik
SSV Niedersonthofen

Verbandsbeobachter

Dr. Christoph Kern
SSV Wildpoldsried

Bezirksbeobachter

Bernd Rothmund
SSV Wildpoldsried

Kreisbeobachter

Harald Rieger
TSV Fischen

Nachruf

Die Schiedsrichtergruppe Kempten-Oberallgäu trauert um sein verdienstvolles Ehrenmitglied Dietrich Winterbauer, TSV Blaichach.

Nach schwerer Krankheit verstarb unser Ehrenmitglied Dietrich Winterbauer am 02. Juni 2019.

Sein Leitspruch galt immer: „Engagement ist kein Zustand den man besitzt, sondern eine Aktivität die man verwirklicht."
Vielleicht im Dienst bei der Bundeswehr nicht ausgelastet, schloss er sich 1953 der damaligen Schiedsrichtergruppe Allgäu unter dem Schiedsrichterobmann Josef Maier an.
Nach der Bundeswehrzeit 1960 begann der Einstieg in ein anderes Berufsleben. Jahrelang war Dietrich Winterbauer Geschäftsführer bei der Firma BMW Lindner, 1.Vorsitzender beim TSV Blaichach, 8 Jahre Bürgermeister in Blaichach und von 1963 bis 2005 Vorsitzender beim BLSV Oberallgäu-Kempten. Sein Heimatort Blaichach hat ihm somit viel zu verdanken.
Der Altbürgermeister von Blaichach und Ehrenvorsitzende des Sportkreises Oberallgäu wurde 2002 mit der höchsten Auszeichnung des Bayerischen Landessportverbandes geehrt, mit der Ehrennadel in Gold mit Brillanten.
Für seine ehrenamtlichen Verdienste wurde Dietrich Winterbauer 1997 sogar mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.
Mehr als 60 Jahre diente Dietrich Winterbauer der Schiedsrichtergruppe Kempten-Oberallgäu und wurde mit sämtlichen Ehrungen ausgezeichnet bis hin zur Ehrenmedaille in Gold für 60 Jahre im Bayerischen Fussball-Verband.

Edgar Mildner
Ehrenobmann
TV Hindelang

Nachruf

Die Schiedsrichtergruppe Kempten-Oberallgäu trauert um ihren langjährigen stellvertretenden Schiedsrichterobmann und Schiedsrichtereinteiler der damaligen Schiedsrichtergruppe Oberallgäu.

Unser Ehrenmitglied Willy Rogler ist am 26.07.2019 nach langer schwerer Krankheit verstorben.
Schon früh widmete sich Willy Rogler dem Fußball. Bei seinem Heimatverein, dem TSV Aitrang, engagierte er sich in verschiedenen Funktionen des Vereinslebens.
1961 legte er beim damaligen Gruppenobmann Karl Kracker aus Ronsberg seine Prüfung mit Erfolg ab. 25 Jahre leitete Willy Rogler aktiv Spiele in den unteren Spielklassen und im Jugendbereich, die er trotz seiner Behinderung (Kinderlähmung) bestens über die Bühne brachte.
Zusätzlich war er lange Zeit Schiedsrichterbeobachter. 11 Jahre war er in der Schiedsrichtergruppe Oberallgäu für die Schiedsrichtereinteilung verantwortlich, zuerst unter Gruppenobmann Fritz Born, ab 1983 bei Gruppenobmann Edgar Mildner.
Für seine Verdienste als Schiedsrichter und Funktionär wurde Willy mit zahlreichen Ehrungen ausgezeichnet. Vom Bayerischen Fußball-Verband erhielt er die Ehrenzeichen in Gold und Silber, sowie vom Deutschen Fußball Bund die Ehrenplakette in Silber. Die Schiedsrichtergruppe Kempten-Oberallgäu würdigte seine Verdienste mit der Ernennung zum Ehrenmitglied. Es ist wohl nicht übertrieben, bei Willy Rogler von einer Lebensaufgabe zu sprechen, die ihm der Fußball geschaffen hatte.
Leider konnte er in den vergangenen Jahren keine Fußballspiele mehr durch seine schwere Krankheit besuchen.
Lieber Willy, Du warst gut im Leben, tatst willig Deine Pflicht, drum werden wir, die leben, auch Dein vergessen nicht.

Siegfried Irl
Schiedsrichterehrenobmann
ASV Martinszell

Schiedsrichter pfeifen für einen guten Zweck

Die Schiedsrichtergruppe Kempten-Oberallgäu hat in den vergangenen Jahren insgesamt 22.775,- an Spenden gesammelt.
Auch heuer wollen die Kempten-Oberallgäuer Schiedsrichter nach dem Erfolg der letzten Jahre, wieder ihren „Sozialen Tag“ durchführen. Dies bedeutet, dass unsere Schiedsrichter ihre Spesen eines Wochenendes für einen guten Zweck spenden. Heuer wird das Wochenende 14./15.September 2019 als Termin festgesetzt.

Natürlich können sich auch unsere Vereine zusätzlich am Sozialen Tag z.B. durch Aufrunden der Endbeträge beteiligen.
Die Übergabe des Gesamterlöses wird wie in den vergangen Jahren auch in diesem Jahr beim Kameradschaftsabend am 06. Dezember 2019 im Hotel-Gasthof „Krone“ in Stein/Immenstadt erfolgen. Über den sozialen Zweck wird kurzfristig entschieden. Vorschläge können beim Schiedsrichterobmann angemeldet werden.

Kevin Mitchell
Gruppenobmann

Regionalligalehrgang

Am 28./29.06.2019 war es wieder soweit. Für die Regionalliga-Referees war wieder der alljährliche Lehrgang in der Sportschule Oberhaching zur Vorbereitung auf die bevorstehende Spielzeit angesetzt. Die Unparteiischen des Bayerischen Fußball-Verbands (BFV) traten an, um sich in Sachen Fitness, Regelsicherheit und Regelanwendung zu beweisen. Aus ganz Bayern kamen eine Schiedsrichterin und 24 Schiedsrichter, sowie auch die zwölf Spezial-Assistenten zur Schulung zusammen.
Nach der Lehrgangseröffnung durch den Verbands-Schiedsrichterobmann Walter Moritz folgte ein kurzweiliger Vortrag von Verbandsanwalt Fritz Reisinger. Zur Freude aller Teilnehmer erschien auch ein Dritt-Liga-Referee des BFV: Tobias Schultes, der den Anwesenden vor allem die Teamarbeit zwischen Schiedsrichter und Schiedsrichter-Assistent näher brachte und die Headset-Kommunikation anhand einiger Praxisbeispiele an der Videoleinwand vorführte. Neben aktivem Zuhören stand natürlich auch der obligatorische Regeltest auf dem Programm. Regelsicherheit ist ein „Muss“ um auf diesem Niveau glänzen zu können, was alle Teilnehmer mit dem Bestehen des Testes erfreulicherweise unter Beweis stellten.

Den informativen Freitag ließ man dann mit einem kurzweiligen Abendessen ausklingen. Hier wurden gleichzeitig drei verdiente Referees geehrt, die alle Ihre Karriere beendeten (Luka Beretic, Florian Riepl und Dr. Florian Kornblum). Am Samstagmorgen stand dann der zweite Teil der Tests an. Da Verantwortung beim Verbands-Schiedsrichter-ausschuss groß geschrieben wird, durften die Referees morgens bei gesundheitlich unproblematischen Temperaturen den Leistungstest absolvieren. Auch hier bestanden alle Teilnehmer.
Landeslehrwart Manfred Kranzfelder brachte anschließend den Referees die Regelneuerungen näher. Auch BFV-Vizepräsident Jürgen Pfau referierte über aktuelle Themen, die das Schiedsrichter-Wesen betreffen. Das Mittagessen nutzten die Teilnehmer, um zu den etablierten Gesprächen mit den Regionalliga-Beobachtern überzugehen. Dieser Austausch ist für alle von großem Wert und wird sehr geschätzt. Zum Abschluss wurden die Rahmenbedingungen und Auslegungen für die neue Saison präsentiert und diskutiert.
Mit diesem Schlusspunkt wurde der Lehrgang abgeschlossen und die Schiedsrichter gehen gut vorbereitet und voller Vorfreude in die neue Regionalliga-Saison.

Andreas Hummel
Stellv. Gruppenobmann

Grillfest der Schiedsrichtergruppe

Am Samstag, den 13. Juli 2019 fand das alljährliche Grillfest der Schiedsrichtergruppe Kempten-Oberallgäu auf dem Sportgelände des TSV Betzigau statt. Wie jedes Jahr wurde den Teilnehmern, bestehend aus Schiedsrichtern und deren Familienangehörigen, ein vielfältiges Programm geboten. Bei Kaffee und vorzüglichem Kuchen konnten die Teilnehmer ins Gespräch kommen. Wie im letzten Jahr wurde auch heuer ein Darts-Wettbewerb durchgeführt, bei dem der Gruppenlehrwart Marcel Geßler als Sieger hervorging. Für die jüngsten Teilnehmer stand eine Hüpfburg zur Verfügung, die dem Nachwuchs enorm viel Spaß bereitete. Auch der ein oder andere ältere Schiedsrichter hatte Spaß an dieser Attraktion.
Anschließend stand zum Abendessen ein gemütliches Grillen auf dem Programm, bei dem sich alle Hungrigen mit Fleisch stärken konnten, das der Grillmeister Elmar Rimmel zubereitet hatte.

Die jüngsten Schiedsrichter waren auch anwesend und ihre stolzen Väter, Dogan Pehlivan und Schiedsrichterobmann Kevin Mitchell, konnten stellvertretend für ihre jüngsten Sprosse ein Kleidungsstück mit dem Aufdruck der Schiedsrichter-Gruppe entgegennehmen.

Danach fingen einige Schiedsrichter noch an, ihre fußballerischen Fähigkeiten auf dem Kunstrasen unter Beweis zu stellen, während die restlichen Teilnehmer den Abend gemütlich ausklingen ließen.

Ein großes Dankeschön an alle, die bei der Organisation und der Durchführung des Grillfestes mitgeholfen und so einen reibungslosen und unterhaltsamen Ablauf des Festes möglich gemacht haben.

Ulrich Sauter
SSV Niedersonthofen

Cambodunum Cup 2019

18. Cambodunum Cup vom 21.06. - 23.06.2019

Zum 18. Mal in Folge wurde vom 21.06. bis zum 23.06.2019 der Cambodunum Cup in Kempten veranstaltet. Veranstaltet wird das Turnier inzwischen zum fünften Mal von der Stadt Kempten.
Das Besondere dabei ist, dass rund 750 junge Sportlerinnen und Sportler mit Betreuerinnen und Betreuern aus Deutschland und über die Landesgrenze hinweg auch aus Tschechien, Italien, Niederlanden und der Schweiz sich daran beteiligen.
Den Reiz dieser Veranstaltung machen nicht nur die Fußball-Wettkämpfe aus, sondern auch das gemeinsame Miteinander und das gegenseitige Kennenlernen außerhalb der Spielfelder bei der Eröffnungsfeier/Welcome Party im schönen Illerstadion oder bei der Pool-night im Cambomare.
Die Kemptener Fußballvereine setzen in Zusammenarbeit mit dem Sportamt der Stadt Kempten alles daran, den vielen Gästen aus dem In- und Ausland einen angenehmen Aufenthalt zu bieten.

An vier Spielorten mit jeweils 2 Spielfeldern, wurden die Sieger von den E-Junioren (U 11) bis zu den B-Junioren (U 17) ermittelt. Die Endspiele fanden alle im Illerstadion vor einer großen Zuschauerkulisse statt.
Die Schiedsrichter der Gruppe Kempten-Ober-allgäu waren mit 49 Schiedsrichtern an den drei Tagen an vier verschiedenen Spielorten im Dauereinsatz. Trotz der noch zu besetzenden zeitgleich stattfindenden Verbandsspiele gab es keine Probleme.
Vielen Dank an die eingeteilten Schiedsrichter für ihre Einsatzbereitschaft, an unsere Gruppenführung und ganz besonders an unsere Schiedsrichter-Einteilerin Paulina Koch.

Statistik: 209 Spiele.
45 Stunden u. 41 Minuten wurden Fußball gespielt.
Insgesamt war das Turnier wiederum eine Bereicherung für die Stadt Kempten und die jungen Fußballspieler.

Siegfried Irl
Ehrenobmann
ASV Martinszell

Ehrenobmann lädt zum Essen

Kässpatzen-Essen aus Tradition

Am 17.04.2019 lud der Ehrenobmann Edgar Mildner in gewohnter Manier alle Mitstreiter der vorangegangenen Turniere zum Kässpatzen-Essen in seinen traditionsträchtigen „Partykeller“ ein. Seine Frau Maria versorgte alle Anwesenden, wie nicht anders zu erwarten, mit reichlich leckeren Kässpatzen. Als Dank übergab Gruppenobmann Kevin Mitchell beiden Gastgebern ein kleines Präsent.

v. links: Maria Mildner, Ehrenobmann Edgar Mildner, Gruppenobmann Kevin Mitchell

Entweder – Oder

49. Folge: Peter Hummel, 62 Jahre, VfB Durach e.V., Kreisklasse, Beobachter Bez, SR seit 1976

Salat oder Suppe? Salat

Hund oder Katze? Katze

Brot oder Brötchen? Brot

Pommes oder Bratkartoffeln? Bratkartoffeln

Hallenbad oder Freibad? Hallenbad

Asien oder Amerika? Keines

Theater oder Kino? Kino

Französisch oder Latein? Keines

Lehre oder Studium? Lehre

Handwerker oder Akademiker? Handwerker

Buch oder Film? Film

Brief oder E-Mail? Brief

Brille oder Kontaktlinsen? Brille

Wohnung oder Haus? Haus

Keller oder Dachboden? beides

Chaos oder aufgeräumt? aufgeräumt

Teppichboden oder Laminat? Laminat

Tapeten oder Raufaser? keines

Schlafanzug, Nachthemd oder nackt? Schlafanzug

Pinnwand oder Zettelwahnsinn? Zettlwirtschaft

Mac oder PC? PC

Pflanzen- oder Fleischfresser? Pflanzen

Cornflakes oder Müsli? Müsli

Milch oder Kakao? Kakao

Kaffee oder Tee? Kaffee

Karotten oder Äpfel? Beides

Weizen oder Pils? Weizen

Topfpflanzen oder Schnittblumen? Schnittblumen

Jeans oder Stoffhose? Stoffhose

Badehose oder Shorts? Shorts

Zahnseide oder Interdentalbürste? Interdentalbürste

Baden oder Duschen? Duschen

Föhn oder nasse Haare? Föhn

Motorrad oder Geländewagen? Geländewagen

Lottogewinn oder Aufsichtsratsposten? Lottogewinn

Sänger oder Maler? Sänger

Handy oder Laptop? Handy

BVB oder Bayern? 1860

Pizza oder Pasta? Pizza

Beatles oder Rolling Stones? Beatles

CD oder Vinyl? CD

Schokolade oder Chips? beides

Steak oder Würstchen? Würstchen

Apple oder Android? Keines

PC oder Notebook? PC

Simpsons oder Spongebob? Simpsons

FENSTER - HAUSTÜREN - ROLLLADEN - TORE

... und das ist längst nicht alles:
testen Sie unsere 20 Jahre
Praxiserfahrung und unseren
einzigartigen Service!

Markus BREHER Fenster + Türen

Redis 9 · 87466 Petersthal
Telefon: 08376 97526
Fax: 08376 97527
www.breher-fenster-haustueren.de

Geprüft nach VDE
E-CHECK
Nur bei Ihrem Innungsfachbetrieb!

Wir bringen
Spannung in`s Spiel

böving

ELEKTRO böving

Elektro Böving
0831 | 65613
info@elektro-boeving.de
www.elektro-boeving.de

PS: Passbilder für Spielerpässe und Schiedsrichter-Ausweise in unserer Fotoabteilung gegen Vorlage dieses Abschnittes

4 PASSBILDER € 10.–

Sport-Optik-Zentrum Allgäu

TOP 100 OPTIKER 2015

SPORT OPTIK by KÖSSEL
IMMENSTADT/ALLGÄU

Tel. 0 83 23/9 84 48 · www.optik-koessel.de

PSYCHOGRAMM

15 Fragen an einen Schiedsrichter - kein Regeltest

++ 48. Folge: Tim Bruckner + SG Waltenhofen-Hegge + 16 Jahre ++
++ SR seit 2016 ++ Kreisliga-Pool ++

Wenn Du kein Schiedsrichter wärst, welches Hobby wäre Dir dann das Liebste?
Ich schätze Fußball, was der Schiedsrichterei ja nicht fern liegt.

Welcher Film ist Dir in Erinnerung geblieben?
Beverly Hills Cop mit Eddie Murphy + Axel F (das Lied)

Welches Auto würdest Du gerne einmal fahren?
Einen roten Ferrari 480

Wenn morgen die Welt untergeht, was würdest Du unbedingt noch tun wollen?
Eine fette Party schmeißen mit all meinen Freunden und noch einmal richtig die Sau raus lassen

Welche Eigenschaft schätzt Du an Dir selbst am meisten?
Auf jeden Fall nicht meine Schussligkeit

Wie gestaltest Du einen schönen Abend?
Etwas mit Freunden oder Freundin Film schauen oder altmodische Spiele spielen

Was war der peinlichste Augenblick in Deinem Leben?
Puh … da gibt es zu viele

Wenn Du noch einmal geboren wirst, was oder wer würdest Du gern sein?
Ein Vogel wäre glaub ganz cool und die Welt die meiste Zeit von oben sehen

Welche Erfindung ist die wichtigste für Dich?
Boah schwierig zu sagen … aber WLAN is ganz nützlich

Wen würdest Du gerne mal zum Essen einladen?
Wahrscheinlich Thomas Müller, der is meistens voll cool drauf

Was würdest Du ändern, wenn Du DFB-Schiedsrichterobmann wärst?
Ich würde einführen, dass die Spieler den SR überhaupt nicht kritisieren oder mit ihm diskutieren dürfen oder sie gehen mit einem Feldverweis auf Dauer. Das würde uns Schiedsrichter echt entlasten.

Welche Fernsehsendung ist für Dich unverzichtbar
Ich schau lieber Netflix

Welcher Bundesligaspieler ist für Dich der „Schwalbenkönig“?
Arien Robben ist es nicht, denn ich bin Bayern Fan

Welche Fußballregel gehört für Dich abgeschafft?
Dass man aus einem direktem Freistoß kein Eigentor schießen kann (ohne das noch jemand berührt). Er is doch selbst Schuld, wenn er so wenig Ballgefühl hat.

Welcher Spruch gilt für Dich als Lebensmotto?
Sich von der Zukunft überraschen lassen

teamsport

Wir rüsten jeden Sport aus und machen Ihren Verein zum Aushängeschild der Region! Wir machen Sie und Ihr Team zum Sieger! Ständige Teamsport-angebote schaffen neue Möglichkeiten!

MIT SPORT REISCHMANN ZUM ERFOLG

Ihrem Verein verschaffen wir den aktuellen Auftritt:

- Alle Teamsport Artikel im Showroom
- Ihre Anfragen beantworten wir sofort
- 2-4 Jahre Nachbestellung auf Ihre Ausrüstung
- Teamsportabende bei Ihnen vor Ort oder bei uns im Haus
- Hochwertige Veredelung durch Druck, Flock und Stick
- Attraktive Vereinsrabatte individuell auf Sie abgestimmt

„Wir haben unsere Teamsport Abteilung erweitert, um Ihnen eine noch bessere und schnellere Abwicklung zu garantieren!"

Lukas Hoschka
Verkauf Teamsport/Fußball
Bahnhofstraße 3-5
87435 Kempten
Telefon 0831/25 20 230
Lukas.Hoschka@reischmann.biz

nike
adidas
uhlsport
erima
reusch
JAKO
PUMA

Runde Geburtstage

Josef Vogt	TSV Sulzberg	18.08.1939	80 Jahre
Heribert Weintritt	TV Oy	26.08.1969	50 Jahre
Markus Häckl	TSV Blaichach	07.09.1979	40 Jahre
Robert Hartmann	SV Krugzell	08.09.1979	40 Jahre
Andreas Hummel	TSV Betzigau	19.09.1989	30 Jahre
Pius Bonelli	SV Heiligkreuz	23.09.1999	20 Jahre
Kilian Poschka	SV Kleinwalsertal	23.10.1999	20 Jahre
Damir Kumar	FC 07 Immenstadt	20.11.1979	40 Jahre
Andre Becker	FC Wiggensbach	01.12.1989	30 Jahre
Simon Scholz	TSV Burgberg	29.12.1999	20 Jahre

Dental Technology

– 20 Jahre Made in Germany

DENTA novis

www.dentanovis.de

Wussten Sie schon...

… dass am 10. August (Kreisliga) bzw. am 17. August (Kreisklasse abwärts) offiziell die neue Fußballsaison 2019/20 auch in den Allgäuer Spielklassen beginnt?
Ein neues Spiel, ein neues Glück!

... dass mit dem Saisonauftakt nicht nur der heiße Kampf um Ball und Punkte, sondern auch um Auf- oder Abstieg bereits begonnen hat?
Da müssen zumindest wir Schiedsrichter cool bleiben!

… dass wir Schiedsrichter bei den sommerlichen Temperaturen die zusätzlichen Trinkpausen für die Spieler nicht vergessen sollten?
Das beruhigt die heißen Gemüter!

… dass mehr oder weniger pünktlich zur neuen Saison wieder mal viele Regeländerungen in Kraft treten und geschult werden müssen?
Hoffentlich erreichen wir noch alle!

… dass vor allem die Regel zum verbotenen Handspiel gründlich überarbeitet wurde?
Mal sehen, ob die Entscheidungen dadurch klarer werden!

… dass Trainern und Teamoffiziellen jetzt auch die gelbe, gelb/rote oder rote Karte gezeigt werden kann?
Soll die Disziplin erhöhen!

… dass der Schiedsrichter jetzt auch regeltechnisch keine „Luft“ mehr ist, wenn er angeschossen wird?
Schiedsrichterball bei klarem Vor- oder Nachteil für eine Mannschaft!

… dass Hendrik Hufnagel vom SV Lenzfried aus der Bezirksliga in die Landesliga aufgestiegen ist?
Du machst Deinen Weg!

… dass alle weiteren Leistungs-SR unserer Gruppe von der 1. Bundesliga bis zur Bezirksliga ihre Klasse gehalten haben?
Eine super Leistung!

… dass wir mit Robert Hartmann, Tobias Schultes, Lothar Ostheimer und Andreas Hummel gleich mit vier Schiedsrichtern oder Assistenten in den Profiligen vertreten sind?
Davon konnten wir vor 20 Jahren nur träumen!

… dass unsere Schiedsrichterin Johanna im Allgäudribbler mit Foto zum Talent im Frauenfußball erklärt wurde?
Das soll auch für die Schiedsrichterei gelten!

… dass unser Heribert nach jetzt 25 Jahren seine aktive Schiedsrichtertätigkeit beenden will?
Zu früh, um die Pfeife an den Nagel zu hängen!

… dass das heutige „Wussten Sie schon“ inzwischen der 70. Beitrag in Folge im Pfifferl ist?
Wie immer, viel Spaß beim Lesen!

Kustermann
Tiernahrung
★ Hunde- und Katzenfutter
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6 bis 14 Uhr
Porschestraße 11 • 87437 Kempten
Tel. (0831) 79409 • Fax (0831) 79419

Regionalität und Service ist unsere Stärke

Metzgerei Rauch GmbH

METZGERGASSE 7 · 87448 WALTENHOFEN

Waltenhofen · Telefon (0 83 03) 5 95
Hegge · Telefon (08 31) 2 25 78

Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 7.30–12.30 und 14.30–18 Uhr
Fr. 7.30–12.30 und 14–18 Uhr / Sa. 7–12 Uhr
Mittwoch nachmittags geschlossen.

Party Service

✓ Heiz- & Betriebskostenabrechnung
✓ Vertrieb von Mess- & Erfassungsgeräten
Z.B.: Wärmezähler, Wasserzähler (auch mit Funktechnik)
✓ Vertrieb und jährliche Inspektion von Rauchwarnmeldern

RegioMess

RegioMess

Wärmemessdienst OHG
Bucher Hang 2 · 87448 Waltenhofen
Tel. 0831-960 750-0
Fax 0831-960 750-50
info@regiomess.de
www.regiomess.de

DKV

Weil Ihr Leben nicht eindimensional ist.

Unsere 3D-Beratung. Absicherung in drei Dimensionen: Gesundheit, Einkommensabsicherung und Altersvorsorge

Wir sind für Sie da:
0831/575 339 20

Auch direkt vor Ort:
DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Matthias Mann
Bodmanstr. 1, 87435 Kempten (Allgäu)
matthias.mann@dkv.com

Der Gesundheitsversicherer der ERGO

Ich vertrau der DKV